



ENERGY GLOBE – The world award for sustainability

February 4th, 2014 – Salzburg / Austria

www.energyglobe.at

Ehrung am 4. Februar 2014 in Salzburg – Weltklasse-Projekte für eine lebenswerte Zukunft

Die nominierten Projekte für den Energy Globe World Award stehen fest! Sie kommen aus 15 Ländern und haben ihr Leben einem Ziel gewidmet: nachhaltige Lösungen für viele Probleme in dieser Welt umzusetzen, die einen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation von Millionen Menschen leisten. Ihre Projekte wurden von der Energy Globe Jury aus über 1000 Einreichungen ausgewählt. "Es sind Projekte, die Hoffnung geben, in schwierigen Zeiten wie heute - wo wir vor einem harten Verteilungskampf von Ressourcen und Energie stehen", freut sich Energy Globe Gründer Ing. Wolfgang Neumann über die herausragenden Lösungen, die Energy Globe jedes Jahr der Weltöffentlichkeit vorstellt. Die Award-Verleihung findet - in Kooperation mit Land und Stadt Salzburg - am 4. Februar 2014 im Salzburger ORF Studio statt. Durch den Abend führt Starmoderatorin Arabella Kiesbauer. Der Energy Globe Award ist mit 160 teilnehmenden Ländern und jährlich über 1000 Projekteinreichungen der heute weltweit bedeutendste Umweltpreis.

Mit großer Spannung warten die Nominierten auf ihren „großen Tag“. Für viele von ihnen ist die Einladung nach Salzburg die Krönung langjähriger Bemühungen für eine lebenswerte Zukunft. Wer den internationalen Energy Globe in den jeweils 5 Kategorien Erde, Feuer, Wasser, Luft und Jugend erhält und schließlich zum Weltsieger gekürt wird, ist bis zur Verleihung streng unter Verschluss. Die Award-Zeremonie wird auch über Livestream auf www.energyglobe.at/world2013 bereit gestellt.

Ein kurzer Überblick zu den nominierten Projekten (Details auf www.energyglobe.at)

Kategorie Erde: Im Nordwesten von **Usbekistan** hat das Bonner Zentrum für Entwicklungsforschung mit einem groß angelegten Land- und Wassermanagementprojekt das Leben der Menschen deutlich verbessert. **In China** realisierte die Beijing Chyau Fwu Properties Co. Ltd in Peking mit einem Einkaufs- und Kulturzentrum für Tausende Besucher/Tag ein Paradebeispiel für Energieeffizienz und nachhaltige Ressourcennutzung. Die Vermigold Ecotech Pvt Ltd aus **Indien** wandelt mit Würmern Biomüll in wertvolle Erde um. Das **US-Unternehmen** Ecovative Design LLC setzt Pilze zur energiesparenden Erzeugung von 100% kompostierbarer Verpackung ein.

Kategorie Feuer: Weltweit einzigartig ist das Algenzucht-Verfahren der ecoduna Produktions AG **in Niederösterreich** in mit Photovoltaik betriebenen Reaktoren. Aus den Algen werden wertvolle Öle und Biotreibstoff gewonnen. In einem Kombiprojekt des Energieministeriums in **Indonesien** wird in Vulkangebieten biogenes Gas aus der Erde zum Kochen und zur Stromerzeugung und die Wärme heißer Quellen zur Trocknung von Ernteprodukten optimal eingesetzt. Über riesige Unterwasserturbinen versorgt ein 10 MW Gezeitenkraftwerk der Firma Iberdrola auf der **schottischen Insel Islay** 5000 Haushalte mit sauberer Energie.

Kategorie Wasser: Auf Initiative der Water Missions International und Solar World AG versorgt ein Solarbrunnen 700 Menschen in einem Dorf in **Malawi** mit sauberem Trinkwasser. In **Mali** bereitet ein mobiler, solarbetriebener Wasser-Destillator der schwedischen Firma Solvatten im Rahmen eines gemeinsamen Projektes von UN-Habitat und der lokalen NGO Crepa/WSA Trinkwasser für 260 Familien in ländlichen Gebieten auf. Die **britische** Designerin Francesca Mancini entwickelte den Prototyp einer einfachen Konstruktion, mit der Haushalte Grauwasser aus Dusche und Waschbecken direkt zur Toilettenspülung nutzen können.

Kategorie Luft: Der WWF **punktet in Finnland** mit einem „grünen Büro“ zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks. Die Organisation Multytouch International in **Kenya** startete ein riesiges Aufforstungsprojekt, mit dem Ziel 125 Mio. Bäume bis 2017 anzupflanzen. Im Rahmen der Solar Project Foundation for **Nicaraguan** Woman bauen 700 Frauen Solaröfen und geben ihr Wissen über mögliche Anwendungen weiter.

Kategorie Jugend: Die **Schweizer** NGO „Ökozentrum“ schickt Jugendliche hinaus, die in Straßengesprächen Konsumenten für nachhaltiges Einkaufen sensibilisieren. Die Jugendorganisation „Cans for kids“ in **Zypern** sammelt Aludosen und spendet den Erlös aus dem Recycling einem Kinderspital. Im Sinne einer nachhaltigen Zukunft setzt das St. Paul College in **Costa Rica** einen Unterrichts-Schwerpunkt auf Mülltrennung, Einsatz von Solarenergie und ökologischen Gartenbau.

TV-Footage Request Form

ENERGY GLOBE – The world award for sustainability

February 4th, 2014 – Salzburg / Austria

www.energyglobe.at

TV-Production information:

- TV production in HDTV, 16:9
- Additional footage of:
 - o Press Junkets with Keynote Speakers.
 - o Press Conference with Keynote Speakers.
 - o Winner interviews

- Unilateral footage and interviews for junket slots and exclusive questions are possible on request.

Your contact person:

Sercan Tepe

TV - Coordination

rocket media communications™

Mob: +43 664 419 17 18

Office: +43 463 287 800 32

Fax: +43 463 287 800 35

s.tepe@rocketmedia.at

www.rocketmedia.at

Please fill in the form, sign and fax it to **+43 463 287 800 35** or by email: office@rocketmedia.at

TV-Station / contact person:	
contact details:	phone: _____ fax: _____ email: _____
We order following programme(s):	<input type="checkbox"/> News-feed app. 9 Minutes (3-4 minutes roughcut + unilateral interviews) via ftp-download on February 5th, 2014 at 08:00am - 08:20am GMT (09:00am – 09:20am CET).
	<input type="checkbox"/> 10 minutes reportage about Energy Globe-projects (nominees & winners), edited version, ready to broadcast with English and German voice over via ftp-download available on February 10th, 2014.
special footage request (ITV´s in mother tongue,...)	

All programs are free of charge (no license fee). Shotlist, script & press release will be delivered together with the programme & available at www.rocketmedia.at.